

Inhalt

KINO, KRIEG UND TULPEN	7
Ivo Blom PANORAMA, ACADEMIA, ARCHIV Deutsch-niederländische Filmbeziehungen	11
Kathinka Dittrich van Weringh DER NIEDERLÄNDISCHE SPIELFILM DER DREISSIGER JAHRE UND DIE DEUTSCHE FILMEMIGRATION	27
Annette Schulz »EIN LIEBENSWERTER MANN AUS STAHL« Der Filmkaufmann Rudolf Meyer als Produzent und Verleiher in den Niederlanden	41
Rommy Albers HARO VAN PESKI Erinnerungen an einen Vergessenen	55
André van der Velden LUXOR, REMBRANDT, ASTA Drei Ufa-Filmpaläste in den Niederlanden 1919–1937	67
Timur Sijaric ANGEEIGNETER MYTHOS, IDEOLOGISIERTE GESCHICHTE Rembrandt van Rijn und sein medialer »Geniekult«	78
Valentine Kuypers VON PROPAGANDA ZUM AUGENZEUGENBERICHT Der Westerbork-Film	93
Karel Margry KURT GERRON – VON WESTERBORK NACH THERESIENSTADT	101
Tobias Temming MAHNMAL UND MAHNUNG Selbstbild und Fremdbild im niederländischen Widerstandsfilm 1948–1963	116

Katja S. Baumgärtner	
GENDER, PROPAGANDA, AFFEKT UND MEMORIALISIERUNG	
Niederländische Spuren im DDR-Auftragsfilm FRAUEN IN RAVENSBRÜCK	130
Thomas Tode	
DAS LICHT HOLLANDS	
Austausch zwischen niederländischer und deutscher Film-Avantgarde	143
Anke Steinborn	
MALER DES LICHTS	
Bert Haanstra zwischen niederländischer Klassik und deutscher Avantgarde	159
Anna Schober	
DOPPELGÄNGER FÜR JEDE UND JEDEN	
Passantinnen, Tramps und Kuriere in niederländischen Spielfilmen seit den 1960er Jahren	174
Karl Griep	
HOLLAND/ NEDERLAND – BEWEGTE UND BEWEGENDE BILDER VOM NACHBARN	
Das Bild der Niederlande in den Wochenschauen der Nachkriegszeit	191
Michael Töteberg	
KOPF UND BAUCH	
Rob Houwer und Laurens Straub helfen dem Neuen Deutschen Film auf die Beine	207
Dank	220
Autoren	221
Register	224
Bildquellen	231